

schwüler Duft afficirt unsere Geruchsorgane, Millionen von Fliegen umschwärmen mit echt orientalischer Zudringlichkeit den Fremdling. Zahlreiche herrenlose Hunde nagen an Allem, was sie nur einigermaßen vor tödtlicher Langeweile schützen kann.

Die Bewohner der Stadt (Dschiddah mag circa 20.000 Einwohner zählen) kümmern sich wenig um die weißen Ungläubigen, höchstens daß die Kinder uns zur Bewunderung ihrer blendend weißen Zähne und scharlachrothen Zunge auffordern. Die Verkaufsbuden ähneln schmutzigen Fleischbänken und sind in der Höhe von 8—10 Meter mit fortlaufenden Holzbrettern eingedeckt.

Classischen Stoicismus in den Zügen, harren hier der nur mit einem Keuschheitsgürtel umgürtete Verkäufer, dort wieder eine verschleierte Frau der spärlichen Kunden. An Auswahl fehlt es keineswegs, hier finden wir: Teppiche für ein Plätzchen zum Haschischrauchen, Pantoffel für in Seide gekleidete Haremsgestalten, Turbane für glatt rasierte Schädel, dort wieder Muscheln, Feigen, Datteln, Orangen, Kaffee, Wasser, Holzfragmente (in kleinen Bündelchen zu $\frac{1}{2}$ Franc zc. zc.), nur die Zeiten sind böse, die freigebigen und jeder Auauferei abholden Frenghi und Inglesi von Einst sind seltener geworden, hinreichend Zeit also, an dem Kohlenfeuer das Nargileh in Brand zu setzen und den narcotischen Duft einathmend, von der Glanzzeit der Pilgerzüge gegen Mekka zu träumen, oder dem Schmoren der perlenartig auf einem Spieße aneinandergereihten Hammelfleischstückchen (Kebab) zuzusehen.

Zwölf Stunden gegen Osten, dort hinter den blauen Bergen liegt die geheimnißvolle Stadt. Hunderttausende von Pilgern wandern alljährlich zum Grabe des Propheten. Mekka gilt für Jeden, der nicht Mohamedaner ist, als unnahbar. Vor Kurzem sollen zwei Engländer unmittelbar vor einem Feste sich zum Islam bekehrt haben, um in das Heiligthum eintreten zu können.

Auch hörte ich in Dschiddah, daß ein anderer Engländer, der sich vor einem halben Jahre, als Araber verkleidet, einer Caravane angeschlossen, in Mekka erkannt und verhaftet wurde. Vor den türkischen Gouverneur gebracht, empfing ihn dieser sehr ernst und machte ihn aufmerksam, daß er nur als Mohamedaner zurückkehren dürfe, eine Sentenz, welcher sich der kühne Eindringling bedingungslos unterwerfen mußte.